



Der AQUA DOME – Tirol Therme Längenfeld feiert 2024 seinen 20. Geburtstag – und glänzt mit großem Umbau im Restaurant und Bar im 4 Sterne Superior-Hotel

Alpin trifft urban: 4 Millionen für neues Restaurant- und Barfeeling im AQUA DOME

20 Jahre jung wird der AQUA DOME – Tirol Therme Längenfeld im Jahr 2024. Und schon hat er sich frisch und cool aus dem Ei gepellt. Gerade rechtzeitig zur Wintersaison wurde Anfang Dezember 2023 der umfangreiche Umbau der gesamten Hotelgastronomie und das neue Look & Feel in Lobby, Bar und Kaminlounge im 4 Sterne superior-Hotel fertiggestellt. Inklusiv dem aufwändigen Neubau eines verglasten Anbaus, der seinen „Finger“ weit in die Natur hinausstreckt. Verschmilzt doch im gesamten AQUA DOME die Natur mit der Architektur. Gut 4 Millionen wurden investiert in ein völlig neues Willkommens- und ein zeitgemäßes Genuss-Feeling, setzt doch die Vision der Eigentümer klar auf höchste Qualität. „Wir wollen das Gefühl vermitteln, mitten im Herzen der Alpen zu logieren, aber dennoch moderne Inspirationen zu geben“, sagt Geschäftsführerin Bärbel Frey. Der Blick nach draußen aus den nunmehr fünf Restaurant-Bereichen in die hochalpine Bergwelt ist unvergleichlich, jede Szenerie ist dabei in Sachen Farbigkeit und Materialien unterschiedlich gestaltet. Da trifft „Grüne Wiese“ auf alpinen „Enzian“ und die Ötztal-typische „Preiselbeere“. Doch wenngleich von der regionalen Natur inspiriert, sorgen modern-stylische Interiors für einen kosmopolitischen Gesamteindruck. Weil Gegensätze im AQUA DOME seit jeher den speziellen Kick geben, aus dem Körper, aber auch Geist Kraft und Erholung ziehen können: „Lift You spirit“ heißt das Motto eines der besten Thermen-Resorts im Alpenraum.

Kurztext: 1479 Zeichen

Der AQUA DOME gilt nicht nur als eine der besten Adressen für Wellness, sondern auch als architektonisch spannendstes Thermen-Resort im Alpenraum, das von der Ötztaler Natur inspiriert wird. Und das nicht nur im preisgekrönten SPA 3000, sondern auch in den frisch um- und ausgebauten Restaurant-Bereichen sowie der neu gedachten Eingangshalle mit Bar und Kaminzimmer im 4-Sterne Superior-Hotel. Die Eigentümergruppe aus den Bergbahnen Sölden, der Raiffeisen-Landesbank Tirol, regionalen Raiffeisenbanken, der Ortner-Gruppe und der Gemeinde Längenfeld setzt mit dem Umbau gleichermaßen auf ein Design- wie Qualitätserlebnis.

Ein kräftiges Grasgrün und das dunkle Rot von Preiselbeeren, die man im Ötztal auch „Granten“ nennt, dominieren als farbintensive Akzente inmitten dezenter Naturtöne in zwei der neuen

Restaurant-Bereiche. Abgeschaut von alpiner Vegetation und den schier unendlichen grünen Wiesen unten im Tal, die den AQUA DOME umgeben – als Kontrast zu den umliegenden 3000er-Gipfeln. Die Natur nach drinnen holt der rundum verglaste neue Panorama-Anbau der Restaurant-Area „Enzian“, die sich wie ein Finger weit nach draußen streckt. Hier harmonisieren Kissen in kräftigem Enzianblau mit dezenten Braun- und Grüntönen, während eine große, geblünte Sitzbank im Wintergarten-Restaurant „Blumenwiese“ zum Speisen einlädt. Oder zur Betrachtung des Adlerpärchens, das sich hier niedergelassen hat. Die typische Tiroler Stube wurde schließlich als fünfter Restaurant-Bereich in dezenter Optik modernisiert. A propos: Auch wenn ganz viele Inspirationen der Natur entlehnt wurden, vermitteln doch Interiors und Materialien von Leder über Filz bis hin zu hochwertigen Wollstoffen einen urban-modernen Charakter, der auch Design-Fans mit Aha-Effekten versorgt.

Mehr Freiraum, mehr Garten, mehr Socializing an der neuen Bar

Der Umbau schafft zudem mehr Freiraum zwischen den Tischen: „Gäste schätzen mehr Privatsphäre auch im Restaurant“, erklärt Bärbel Frey. Unterschiedliche Sitzhöhen sorgten für Abwechslung und mehr Ausblick in die Natur. „Und von allen fünf Restaurant-Areas ist das neue Buffet gleich schnell zu erreichen“. Damit auch die drei Baristas, die Frühstückskaffee in hochwertigen Siebträgermaschinen zubereiten. Nicht zuletzt könne man Gäste schneller am Tisch platzieren und somit unnötige Warteschlangen umgehen. Ein neuer Restaurant-Garten wird zudem alle Outdoor-Fans erfreuen. Mit opulenten Grills und direkter Anbindung an den Öztaler Radweg. In allen Restaurant-Areas kann man sich durch die Küche des „Alpenbogens“ schlemmen. Ein kulinarischer Kulturaustausch, gerne auch vegan und vegetarisch.

Ein echtes Statement in der Lobby wagt nicht zuletzt die neue gerundete Bar mit ganz viel Freiraum, auch nach oben. Somit wirkt das neue Look & Feel schon beim Eintreten leicht, frisch und modern, großzügig und strukturiert zugleich. Mit einem Hauch von Großstadt-Flair, was mitten im Ötztal für einen spannenden Kontrast sorgt. Die neue Bar wird dabei ganztags ein Socializing-Hotspot – vom Spiel mit den Kids und dem Plausch mit Freunden bis zum Gin am Abend, immer wieder begleitet durch musikalische Events. Wer’s romantischer mag, kuschelt sich im neuen Kaminzimmer in italienische Designersessel und erkundet einen guten Tropfen aus den neuen Weinkühlschränken. Am besten einen Chardonnay aus den Weingärten von Peter Zoller und Elisabeth Saumwald im Ötztaler Haiming.

Langtext: 4955 Zeichen

Informationen: AQUA DOME – Tirol Therme Längenfeld, Oberlängenfeld 140, A-6444 Längenfeld, Tel: +43 5253 6400, www.aqua-dome.at

Über die VAMED Vitality World: Der international tätige Gesundheitskonzern VAMED engagiert sich seit 1995 im Thermen- und Wellnessbereich. Die 2006 gegründete VAMED Vitality World betreibt aktuell sechs der beliebtesten Resorts in Österreich: den AQUA DOME – Tirol Therme Längenfeld, das SPA Resort Geinberg, die Therme Laa – Hotel & Silent Spa, die St. Martins Therme & Lodge in Frauenkirchen, die Therme Wien und das TAUERN SPA Zell am See – Kaprun. Damit ist die VAMED Vitality World der führende Betreiber von Thermenresorts in Österreich.

Texte und Bilder zum Download unter www.pressegroup.com (Veröffentlichung gegen Belegexemplar)



Presse: Barbara Angerer-Winterstetter | pressegroup.com | Tel +49/89/418 518-91 | dialog@pressegroup.com

Bildcredits: Links und rechts © BWMDesignersArchitects, Mitte © AQUA DOME